

An aerial, black and white photograph of a city street. In the foreground, a vintage car is parked on the side of the road. To the right, a building with a curved facade and a sign that reads "Café" is visible. The overall scene is captured from a high angle, looking down at the street.

museumstIP

Januar – März 2012

MUSEUMSTIP ALTERSÜBERGREIFEND 4

MUSEUMSTIP FÜR KINDER 9

MUSEUMSTIP FÜR JUGENDLICHE 21

MUSEUMSTIP FÜR ERWACHSENE 27

KALENDER 32

ADRESSEN 35

Bild Cover: *Eva Besnyö, Starnberger Straße, Berlin 1931.*

© Eva Besnyö / Maria Austria Instituut Amsterdam

Bild rechts: *Friedrich Seidenstücker, Fledermaus, um 1935.*

© bpk / Friedrich Seidenstücker

Museumsdienst Berlin / Museumsinformation

Die zentrale Auskunft zu allen Berliner Museen

Tel.: 030-24 74 98 88, museumsinformation@kulturprojekte-berlin.de

Mo–Fr 9–16 Uhr, Sa und So 9–13 Uhr

Museumsportal Berlin

Die gemeinsame Website aller Berliner Museen

www.museumsportal-berlin.de

Impressum

Kulturprojekte Berlin GmbH

Klosterstraße 68, 10179 Berlin

Tel.: 030-24 74 98 88, Fax: 030-24 74 98 53

E-Mail: museumstip@kulturprojekte-berlin.de

Internet: www.kulturprojekte-berlin.de/projekte/museumstip

Redaktion: Nadja Mahler

Grafik: Malgorzata Cvetinovic

Druck: Druckerei Veters GmbH & Co. KG

Auflage: 25 000

Programmstand: 09.12.2011

Änderungen vorbehalten.

Für die Anzeigeninhalte und Fotos sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich.

Anzeigenverwaltung: Runze & Casper, Andrea Murre, Tel. 030-28 01 81 44



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

das Jahr starten wir mit tollen neuen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: Das Kollwitz-Museum bietet Führungen und Workshops an, die sich mit dem Werk der bekannten Berliner Künstlerin auseinandersetzen. Die Berlinische Galerie lädt zu Führungen durch die Sonderausstellungen zu den so unterschiedlichen Fotografen Friedrich Seidenstücker, Eva Besnyö und Boris Mikhailov ein. Im Martin-Gropius-Bau finden spannende Workshops statt, in denen fotografische Arbeiten des berühmten chinesischen Künstlers Ai Weiwei als Ausgangspunkt für eigene Reflexionen über Vorbilder, soziale Netzwerke und Onlinemedien dienen.

Sie möchten mehr über eine bestimmte Ausstellung erfahren oder wissen, wie Sie am besten ins Museum kommen? Dann werfen Sie doch einen Blick in das Museumsportal unter www.museumsportal-berlin.de. Dort finden Sie alle rund 200 Berliner Museen, Gedenkstätten, Schlösser und Sammlungen mit ihren Ausstellungen und Veranstaltungen. Ganz persönlich antwortet die Museumsinformation Berlin auf Ihre Fragen unter 030-24 74 98 88.

Wir wünschen Ihnen einen erlebnisreichen Jahresbeginn
Ihr Team der Kulturprojekte Berlin

BERLINER MOMENTE

Führung // Kunstwerke verschiedener Gattungen zeichnen ein vielseitiges Bild des kulturellen Lebens von der Kaiserzeit bis heute. Rundgänge können zu den Themen »Das wilhelminische Berlin«, »Berlin in der Weimarer Republik«, »Berlin unter dem Nationalsozialismus«, »West- und Ostberlin nach dem Krieg« und »Zeitgenössische Kunst in Berlin« gebucht werden.

Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // 50 €/60 € zzgl. 5 € Eintritt (bis 18 Jahre frei) // 60 min /90 min // für Jugendliche ab 13 Jahre und Erwachsene

Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

FRIEDRICH SEIDENSTÜCKER FOTOGRAFIEN 1925–1958

Führung // Friedrich Seidenstückers atmosphärische und humorvolle Aufnahmen vom Berliner Alltagsleben der Weimarer Republik sind von Optimismus getragen, ohne die Zumutungen und Härten, ohne die Armut und das Elend der Zeit zu verschweigen.

Die Führung kann mit einer kurzen Einführung in die Ausstellung »Eva Besnyö« verbunden werden.

Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (bis 06.02.) // max. Klassengröße bzw. 22 Teilnehmer // Klassen 50 € // Gruppen 55 € zzgl. 5 € Eintritt p. P. (bis 18 Jahre frei) // 60 min // für Jugendliche ab 13 Jahre und Erwachsene

Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

EVA BESNYÖ. FOTOGRAFIN 1910–2003

Führung // Die Ausstellung des Verborgenen Museums Berlin ist die erste Retrospektive der niederländischen Grande Dame der Fotografie in Deutschland. Aufgewachsen in einer bürgerlich-jüdischen Familie in Budapest, entwickelte sie in Berlin ihren fotografischen Stil.

Die Führung kann mit einer kurzen Einführung in die Ausstellung »Friedrich Seidenstücker« verbunden werden.

Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (bis 27.02.) // max. Klassengröße bzw. 22 Teilnehmer // Klassen 50 € // Gruppen 55 € zzgl. 5 € Eintritt p. P. (bis 18 Jahre frei) // 60 min // für Jugendliche ab 13 Jahre und Erwachsene

Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

KÄTHE KOLLWITZ

Führung // Über 50 Jahre lebte und arbeitete Käthe Kollwitz in Berlin. In ihrem Werk widmete sie sich den brisanten Themen ihrer Zeit: Krieg, Arbeitslosigkeit, Armut. Das Käthe-Kollwitz-Museum bietet einen umfangreichen Überblick über die unterschiedlichen Schaffensperioden und Werkgruppen der Künstlerin.

Museumsdienst Berlin im **Käthe-Kollwitz-Museum Berlin** // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen 50 €, Eintritt frei // Gruppen 55 € zzgl. 6 € Eintritt p. P./ab 15 Personen 3€ Eintritt // 60 min // für alle Altersstufen

Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

KÄTHE KOLLWITZ

Lehrereinführung mit Teilnahmebescheinigung // Die Mitarbeiter stellen die neuen Workshops und Führungen für Schulklassen aller Altersstufen vor. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Angeboten, die auch für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen geeignet sind. (Kein Aufzug im Museum vorhanden.)

Museumsdienst Berlin im **Käthe-Kollwitz-Museum Berlin** // Termin: 26.01. 16.30 Uhr, Anmeldung erforderlich // kostenfrei // 90 min

Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

MUSIKINSTRUMENTEN-MUSEUM

Lehrereinführung mit Teilnahmebescheinigung // Die Mitarbeiter geben Einblicke in die Ausstellung und stellen die Workshops für Schüler aller Altersstufen eingehend vor.

Museumsdienst Berlin im **Musikinstrumenten-Museum** // Termin: 09.02. 17 Uhr, Anmeldung erforderlich // kostenfrei // 60 min

Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88



Musikinstrumenten-Museum. © Foto: Sergej Horovitz

ENTDECKUNGSREISE DURCH DAS KONZERTHAUS BERLIN

Führung // Das Konzerthaus auf dem Gendarmenmarkt, einst berühmtes Schauspielhaus, ist ein Meisterwerk klassizistischer Architektur. Auf dem Rundgang durch das Gebäude mit seinen prächtigen Sälen erfahrt ihr nicht nur, was griechische Säulen mit deutscher Architektur zu tun haben, sondern auch, was ein Konzert ist, wer alles zu einem Orchester gehört und was ein Dirigent macht.



© Udo Lauer

Museumsdienst Berlin im **Konzerthaus Berlin** // Familienführung Termine: 07.01., 05.02. und 31.03.11 Uhr, Anmeldung möglich unter Tel. 203 09 21 01 // 3 € inkl. Eintritt // Gruppen Mo–Fr nach Vereinbarung // Klassen 40 € // Gruppen 50 € // jeweils zzgl. 3 € Eintritt p.P. (mind. 30 €, bis 6. Klasse inkl. Eintritt) // 60 min // für alle Altersstufen
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

DER TON MACHT DIE MUSIK

Workshop // Töne, Klänge und Geräusche sind unsere ständigen Begleiter. Aus welchen dieser akustischen Phänomene kann Musik entstehen? Was macht den Klang eines Instruments einzigartig? Wir suchen Antworten auf diese Fragen, vergleichen das Prinzip der Klangerzeugung verschiedener Instrumentengruppen und bauen selbst Musikinstrumente.

Museumsdienst Berlin im **Musikinstrumenten-Museum** // Gruppen Di, Mi und Fr–So nach Vereinbarung // Klassen 65 € // 90 min // 6–18 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

DIE SIEGESALLEE – REKLAME FÜR DEN KAISER



Foto: Zitadelle, 2011

Lehrereinführung mit Teilnahmebescheinigung // Auf der Geschichtinsel Spandau warten die Skulpturen der Siegesallee, die Kaiser Wilhelm II. den Berlinern schenkte, auf den Einzugs in ein neues Museum. Die Projektmitarbeiter stellen das Konzept der Ausstellung vor und informieren über den Workshop für Schulklassen aller Altersstufen, der ab April gebucht werden kann.

Museumsdienst Berlin auf der **Zitadelle Spandau** // Termin: 06.03. 16 Uhr, Anmeldung erforderlich // kostenfrei // 60 min
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

DAS DOKUMENTATIONSZENTRUM »TOPOGRAPHIE DES TERRORS«

Führung // Von 1933 bis 1945 befanden sich hier die wichtigsten Zentren des nationalsozialistischen Terrors. Im Mittelpunkt des Rundgangs steht die Frage, wie die Mitarbeiter des NS-Terrorapparates die Verfolgung und Ermordung von Millionen Menschen planten, organisierten und umsetzten. Ein vertiefendes Seminar in Verbindung mit einer Führung ist nach Vereinbarung möglich.

Museumsdienst Berlin in der **Topographie des Terrors** // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // mind. 7 Teilnehmer // kostenfrei // 60 min // für Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 25 45 09 70 und www.topographie.de

TOPOGRAPHIE DES TERRORS

Seminare // Die Seminare der Stiftung Topographie des Terrors bieten die Möglichkeit, sich mit Einzelaspekten der Ausstellung intensiver auseinanderzusetzen. Buchbar sind Seminare zu den Themen »Der Terrorapparat: Das Denken und Handeln der Täter«, »Herrschaftsalltag: Lebenswirklichkeiten im NS-Deutschland«, »Nachkriegskarrieren: Vom Überleben der Täter nach 1945«, »Zwischen Anpassung und Widerstand. Kirche in der Verfolgung durch den NS-Staat« und »Stimmen der Opfer am Ort der Täter«. Auch individuell abgestimmte Angebote sind möglich.



© Stefan Müller/Stiftung Topographie des Terrors

Museumsdienst Berlin in der **Topographie des Terrors** // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // kostenfrei // 2–5 h // für Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 25 45 09 20 und www.topographie.de

DOKUMENTATIONSZENTRUM NS-ZWANGSARBEIT BERLIN-SCHÖNEWEIDE

Ausstellungs- und Geländeführung // In Schöneeweide befindet sich das letzte noch weitgehend erhaltene NS-Zwangsarbeiterlager Berlins. Dauer- und Sonderausstellungen informieren allgemein über Zwangsarbeit und Geschichte des Lagers, greifen aber auch Einzelschicksale und ausgewählte Beispiele auf. Es sind Seminare zu verschiedenen Schwerpunkten buchbar.

Museumsdienst Berlin im **Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit Berlin-Schöneeweide** // Termine: 05.02. und 04.03. 15 Uhr, ohne Anmeldung // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // jeweils kostenfrei // 90 min // für Jugendliche ab 13 Jahre und Erwachsene
Buchung: Tel. 63 90 28 80 und www.dz-ns-zwangsarbeit.de

ARTANDPRESS

Führung // Die Ausstellung präsentiert wichtige internationale Künstler, die sich in ihren Arbeiten mit der Bedeutung der Zeitung für die Meinungsbildung und Informationsvermittlung und den Fragen von Wahrnehmung, Wirklichkeit und Wahrheit beschäftigen. Künstler wie Anselm Kiefer, Christian Boltanski und Erwin Wurm haben eigens hierfür Arbeiten angefertigt.

Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Termine: Sa und So 14 Uhr (ab 23.03.), ohne Anmeldung // 3 € zzgl. 5 € Eintritt (bis 16 Jahre frei) // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (ab 23.03.) // Klassen 40 € // Gruppen 60 € zzgl. 5 € Eintritt p.P. (bis 16 Jahre frei) // 60 min **Lehrereinführung** mit Teilnahmebescheinigung: 29.03. 15 Uhr (Grundschule), 29.03. 17 Uhr (Sek I und Sek II) // Anmeldung erforderlich // kostenfrei

Workshops für verschiedene Altersstufen ab Ende Februar buchbar
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

AI WEIWEI IN NEW YORK FOTOGRAFIEN 1983–1993

Führung // Zehn Jahre lebte der chinesische Künstler Ai Weiwei in New York. Die Aufnahmen der von ihm kuratierten Ausstellung dokumentieren nicht nur sein Leben und künstlerisches Schaffen, sondern auch Atmosphäre und Ereignisse jener Epoche.

Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Termine: So 14 Uhr (bis 18.03.), ohne Anmeldung // 3 € zzgl. 5 € Eintritt (bis 16 Jahre frei) // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // Klassen und Studentengruppen 40 € zzgl. 5 € Eintritt p.P. (bis 16 Jahre frei) // Gruppen 55 € zzgl. 5 € Eintritt p.P. // 60 min // für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Lehrereinführung mit Teilnahmebescheinigung: 12.01. 17 Uhr
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

PACIFIC STANDARD TIME KUNST IN LOS ANGELES 1950–1980

Führung // Mit über 70 Werken von rund 40 Künstlern – darunter John Baldessari, David Hockney, Sam Francis, Edward Ruscha und Ed Kienholz – präsentiert die Ausstellung die lebendige und vielfältige Kunstszene Los Angeles' der Nachkriegszeit.



Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Termine: Sa und So 15 Uhr (ab 15.03.), ohne Anmeldung // 3 € zzgl. 9 € Eintritt (bis 16 Jahre frei) // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // Klassen und Studentengruppen 40 € zzgl. 4 € Eintritt p.P. (bis 16 Jahre frei) // Gruppen 55 € zzgl. 9 € Eintritt p.P. // 60 min // für Kinder ab 9 Jahre, Jugendliche und Erwachsene
Lehrereinführung mit Teilnahmebescheinigung: 22.03. 15 Uhr (Grundschule), 22.03. 17 Uhr (Sek I und Sek II), Anmeldung erforderlich // kostenfrei
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

*David Hockney, A Bigger Splash, 1967. Acryl auf Leinwand.
© David Hockney, Collection Tate Gallery, London, 2011*

museumsTip für Kinder

GRAFIK – ZEICHNUNG – PLASTIK

Workshop // Käthe Kollwitz zählt zu den bekanntesten deutschen Künstlern des 20. Jahrhunderts. In dem Workshop vergleicht und hinterfragt ihr beim Betrachten der Werke Aspekte von Kindheit in Vergangenheit und Gegenwart. Mit der Gestaltung einer Grafik nähert ihr euch dem Werk von Käthe Kollwitz an.



Käthe-Kollwitz-Museum. © Käthe-Kollwitz-Museum

Museumsdienst Berlin im **Käthe-Kollwitz-Museum** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // Klassen 50 € // 90 min // 8–12 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

GRAFIK UND PLASTIK

Workshop // Mit ausdrucksvollen Bewegungen erarbeiten wir die Dynamik und Dramatik, die dem grafischen und plastischen Werk der Kollwitz innewohnt. Welche Stimmungen, welche äußeren und inneren Bewegungen gehen den sichtbaren Gesten voraus, und wie können sie an der eigenen Gestalt oder miteinander im Raum erfahrbar gemacht werden? Der Workshop ist auch für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen geeignet. Leider ist aus Denkmalschutzgründen kein Aufzug für Rollstuhlfahrer vorhanden.

Museumsdienst Berlin im **Käthe-Kollwitz-Museum** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // Klassen 50 € // 90 min // ab 6 Jahre

Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

KUBISMUS, WAS IST DAS?

Workshop // Die Kubisten scheinen in einer Welt aus Kugeln, Kegeln und Zylindern gelebt zu haben. Und tatsächlich werdet ihr entdecken, dass auch ihr von geometrischen Formen umgeben seid. Findet sie und gestaltet selbst ein kubistisches Kunstwerk.



© Bröhan-Museum

Museumsdienst Berlin im **Bröhan-Museum**
// Klassen Di–So nach Vereinbarung //
50 € // 90 min // 5–12 Jahre
Buchung: Museumsinformation
Berlin, Tel. 24 74 98 88

MÄRCHENWELTEN – WASSERWELTEN

Workshop // Schwäne schwimmen auf Teppichen, Seepferdchen bevölkern Speiseteller und auch Wassergeister verschönern die Werke des Jugendstils. Nach einem Entdeckungsrundgang durch die Ausstellung taucht ihr gemeinsam mit einer Märchenerzählerin in fantasievolle Wasserwelten ein. Das Angebot wird gefördert durch die Gertrud-Hempel-Volkserzähler-Stiftung.



Museumsdienst Berlin im **Bröhan-Museum** //
Klassen Di–So nach Vereinbarung // 50 € //
90 min // 5–9 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

*Teller aus einem Fischservice. Entwurf Hermann Gradl d.Ä.,
1889/90. Bröhan-Museum, Foto: Martin Adam*

ENTDECKUNGSREISEN IN DIE WELT DES JUGENDSTILS

Familiensonntage // An jedem dritten Sonntag im Monat finden für Kinder und ihre Familien Rundgänge, Suchspiele und Workshops statt, die in die fantasievolle Welt des Jugendstils einführen. Das Projekt mündet in eine kleine Ausstellung der Workshop-Ergebnisse am Ende des Jahres. Das Angebot wird gefördert durch die Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin.

Bröhan-Museum // Termine: 15.01., 19.02 und 18.03. 11 Uhr // Eintritt frei // 90 min //
5–12 Jahre
Information: Tel. 32 69 06 00 und info@broehan-museum.de

DIE GESCHICHTE DER LAUFENDEN BILDER

Führung // Spannende Fragen rund um die deutsche Filmgeschichte werden auf unserem Rundgang beantwortet. Die Entdeckungsreise führt euch von optischen Illusionen im Spiegelsaal zum Daumenkino und von Klassikern bis zu Filmen von heute. Anfassen – mitmachen – begreifen!



Quelle: Deutsche Kinemathek

Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // max. Klassengröße bzw. 22 Teilnehmer // Klassen 40 € zzgl. 2 € Eintritt p.P. // Gruppen 50 € zzgl. 3 € Eintritt p.P. // 60 min // ab 8 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

TRICK UND TECHNIK

Führung // Wieso bewegen sich Bilder in Kino und Fernsehen? Wann lernten die Bilder sprechen? Welche Tricktechniken wurden früher im Film verwendet? Auf dem Rundgang lernt ihr die deutschen Filmpioniere kennen, blickt zurück auf die frühen Jahre des Kinos und die Anfänge des Tonfilms und erfahrt, wie die Einzelbildanimation funktioniert.

Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // max. Klassengröße bzw. 22 Teilnehmer // Klassen 40 € zzgl. 2 € Eintritt p.P. // Gruppen 50 € zzgl. 3 € Eintritt p.P. // 60 min // ab 8 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

MEIN EIGENER TRICKFILM

Workshop // Trickfilme selber machen muss nicht schwer sein! Nach einer Einführung zur Funktionsweise des bewegten Bildes und zu Trickfilmtechniken entwickelt ihr das Drehbuch zu eurem eigenen Trickfilm und setzt es anschließend in 2D-Legetechnik filmisch um. Das Werk wird euch auf einer DVD zugeschickt.



Quelle: Deutsche Kinemathek/Jurek Sehr

Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen bis 12 Teilnehmer: 100 € // Gruppen bis 10 Teilnehmer: 150 € // Klassen bis 25 Teilnehmer: 180 € // Gruppen bis 20 Teilnehmer: 300 € // 180 min // ab 8 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

KARNEVAL DER TIERE

Workshop // Wie tanzen die Schildkröten und wie klingt es, wenn Instrumente Tierstimmen imitieren? Der französische Komponist Camille Saint-Saëns hat es im »Karneval der Tiere« ausprobiert. Wir erkunden auf spielerische Weise, welche Tiere der Komponist mit Violine, Kontrabass, Cello, Klavier oder Flöte musikalisch darstellt.



© Musikinstrumenten-Museum

Museumsdienst Berlin im **Musikinstrumenten-Museum** // Gruppen Di, Mi und Fr–So nach Vereinbarung (ab Februar) // max. Klassengröße // Klassen 65 € // 90 min // 6–11 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

WIE KAMEN DIE DINGE UNTER DIE ERDE?

Workshop // Alte Scherben, Steine, Holz und Knochenreste können uns spannende Geschichten von früheren Zeiten erzählen. Mit Schaufel, Pinsel und Pinzette könnt ihr selbst euer Geschick beim Ausgraben erproben. Findet ihr die Bedeutung und das Alter der ausgegrabenen Dinge heraus?



Foto: Zitadelle – FB Kultur

Museumsdienst Berlin auf der **Zitadelle Spandau** // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen 85 € // Gruppen 110 € // 150 min // 9–12 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

PETER UND DER WOLF

Workshop // Kennt ihr das musikalische Märchen, dessen Geschichte wie ein Krimi klingt und in dem der Komponist Sergej Prokofjew die Hauptdarsteller hinter Melodien und Musikinstrumenten versteckt? Nach der Entdeckungstour durchs Museum werdet ihr die Mitwirkenden, die Geschichte und die Instrumente immer wieder erkennen.



© Musikinstrumenten-Museum

Museumsdienst Berlin im **Musikinstrumenten-Museum** // Gruppen Di, Mi und Fr–So nach Vereinbarung (ab Februar) // max. Klassengröße // Klassen 65 € // 90 min // 6–8 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

DEINE EIGENE BURG

Workshop // Eine Zeitreise führt euch in das alte Spandau und auf die Festung Zitadelle. Wie sah das Leben der Herrscher, der Handwerker und der Bauern innerhalb der Burgmauern aus? Wie schützten sie sich vor kriegerischen Überfällen? Nach einem Ausflug vom Verließ bis auf die Turmspitze baut ihr eure eigene Burg.

Museumsdienst Berlin auf der **Zitadelle Spandau** // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen 90 € // Gruppen 100 € // 180 min // 5–12 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

UNTER BÄUMEN

Lesung, Film und Führung in der Ausstellung »Unter Bäumen. Die Deutschen und der Wald« // Beginnend mit einer Märchenlesung oder einem Märchenfilm führt der anschließende Ausstellungsrundgang euch sonntags an den Wald und seine zahlreichen kulturgeschichtlichen Zeugnisse heran. Auf eigene Faust könnt ihr die Ausstellung mit dem kostenfreien Waldpass erkunden.



Deutsches Historisches Museum // Termine: So 14 Uhr (bis 04.03.), Anmeldung erforderlich // Familienkarte 15 € // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen 1 € pro Schüler // ab 6 Jahre
Buchung: Tel. 20 30 47 51 und fuehrung@dhm.de

Rast im Wald, Fotografie, um 1930.
Voller Ernst GbR

IN 80 TÖNEN UM DIE WELT

Workshop // Wir gehen auf Entdeckungsreise zu den Musikkulturen anderer Kontinente und suchen nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden in Bau, Spielweise und Klang von Instrumenten. Als kleines »Weltorchester« könnt ihr eure Eindrücke selbst musikalisch umsetzen und so die Vielfalt der Musik entdecken.

Museumsdienst Berlin im **Musikinstrumenten-Museum** // Gruppen Di, Mi und Fr–So nach Vereinbarung // Klassen 65 € // 90 min // 6–14 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

GEHEIMNISSE DER VERGANGENHEIT

Führung // Ihr erfahrt in dieser Führung, was ein Ausstellungsobjekt ist und wie es ins Museum kommt. Erläutert wird die Bedeutung von Gemälden aus dem Mittelalter und welche Vorstellungen von der Welt im 16. Jahrhundert durch die Berichte von Fernreisenden entstanden.

Deutsches Historisches Museum // Termine: 31.01. und 02.02. 10.30 Uhr, Anmeldung erforderlich // 2 € // Erwachsene 3 € zzgl. 6 € Eintritt // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen 1 € pro Schüler // Gruppen 25 € // 120 min // 8–14 Jahre
Buchung: Tel. 20 30 47 51 und fuehrung@dhm.de

DEUTSCHE GESCHICHTE RÜCKWÄRTS

Führung // Von der Berliner Mauer zum mittelalterlichen Harnisch: Die Führung beginnt mit Mauerresten und geht Station um Station rückwärts in die Geschichte: Bücherverbrennung und Maschinengewehr, Hochrad und Herrscherbildnis, Kürbispokal und Kettenhemd veranschaulichen die jeweilige historische Epoche.

Deutsches Historisches Museum // Termine: 30.01. und 03.02. 13 Uhr, Anmeldung erforderlich // 2 € // Erwachsene 3 € zzgl. 6 € Eintritt // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen 1 € pro Schüler // Gruppen 15 € // 60 min // 7–10 Jahre
Buchung: Tel. 20 30 47 51 und fuehrung@dhm.de

Ritter, Burgen und Turniere

Führung // In der Führung begegnet ihr der Welt des Mittelalters, könnt eine Panzerhaube anprobieren, ein Schwert anfassen und testen, wie schwer ein Kettenhemd ist. Ihr erfahrt, welche Teile der Rüstung der Ritter zuerst anzog und wer ihm dabei half.



Deutsches Historisches Museum // Termine: 30.1.–3.2., Mo–Fr 15 Uhr, Mo u. Mi 10.30 Uhr, Anmeldung erforderlich // 2 € // Erwachsene 3 € zzgl. 6 € Eintritt // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen 1 € pro Schüler // Gruppen 15 € // 120 min // 5–10 Jahre
Buchung: Tel. 20 30 47 51 und fuehrung@dhm.de

*Gotischer Feldharnisch, um 1470.
© DHM, Foto: Thomas Bruns*

TU BISCHWAT – NEUJAHRSFEST DER BÄUME

Führung mit Workshop // Im Winter blüht in Nordeuropa kaum etwas. Alles ist grau und die Sonne sieht man selten. Zur selben Zeit blühen in Israel schon die ersten Bäume und man feiert das Tu BiSchwat-Fest. Auch in Deutschland wird das jüdische Neujahrsfest der Bäume gefeiert. In der Führung lernt ihr die besondere Bedeutung der Bäume und ihrer Früchte im Judentum kennen und könnt ein selbst gebasteltes Bäumchen mit nach Hause nehmen.

Jüdisches Museum Berlin // Termine: 30.01. und 02.02. 11 Uhr, Anmeldung erforderlich // 3 € // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // 120 min // 6–10 Jahre
Buchung: Tel. 25 99 33 05 und ferienprogramm@jmberlin.de

MEIN KLEINES PURIMSPIEL

Führung mit Workshop // Die hübsche Jüdin Ester heiratet den persischen König. So kann sie ihrem Volk, den Juden, gegen den bösen Haman zu Hilfe kommen. Ihr lernt die Purimgeschichte und ihre Bräuche kennen und erfahrt, wann ihr nach jüdischer Tradition mit Purim-Ratschen Krach machen dürft (und vieles mehr). Anschließend bastelt ihr ein Fingerpuppentheater, in dem die Purimgeschichte nachgespielt werden kann. Da man sich zu Purim verkleidet, sind Kostümierungen willkommen.



Foto: Shlomit Tulgan

Jüdisches Museum Berlin // Termine: 04.03. und 11.03. 11 Uhr, Anmeldung erforderlich // 3 € // Gruppen vom 13.02.–12.03. nach Vereinbarung // 120 min // 5–11 Jahre
Buchung: Tel. 25 99 33 05 und ferienprogramm@jmberlin.de

ESTER – KÖNIGIN UND RETTERIN



*© Jüdisches Museum Berlin,
Foto: Shlomit Tulgan*

Puppentheater // Zu Purim ist es Tradition, Theaterstücke aufzuführen. Das jüdische Puppentheater »Die Bubales« zeigt seine eigene Interpretation des Purimspiels: Es wird viel gelacht, mit Ratschen Krach gemacht und ihr erfahrt, wie die mutige Königin Ester einstmals das ganze jüdische Volk gerettet hat. Auf kostümierte Kinder wartet eine kleine Überraschung.

Jüdisches Museum Berlin // Termine: 04.03. und 11.03. 13.30 Uhr, Anmeldung erforderlich // 3 € // 30 min // 5–11 Jahre
Buchung: Tel. 25 99 33 05 und ferienprogramm@jmberlin.de

FRISCHE TINTE – RECKLESS UND WAS DAVOR GESCHAH

Erlebnis-Ausstellung // Das Kindermuseum widmet den wunderbaren Geschichten der Kinder- und Jugendbuchautorin Cornelia Funke seine aktuelle Ausstellung. An den Spiel- und Ausstellungsstationen trifft ihr auf viele Geschichten und Figuren der Autorin, angereichert mit Aktionen, Rätseln und Spielen zu den Themen Lesen, Schreiben und Zeichnen. Für Bücherfresser!



Labyrinth Kindermuseum Berlin // Fr und Sa 13–18 Uhr, So 11–18 Uhr // Schulferien (30.01.–04.02.): Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa 13–18 Uhr, So 11–18 Uhr // Eintritt 4,50 € // Gruppen Mo–Fr nach Vereinbarung // 4 € Eintritt p.P. // 4–11 Jahre
Buchung: Tel. 800 93 11 50

© Labyrinth Kindermuseum Berlin,
Illustration: xplicit.de

ANFASSEN ERWÜNSCHT – TECHNIK SELBST ERLEBEN

Führung // Das Deutsche Technikmuseum in Berlin-Kreuzberg ist ein Museum für Entdecker! Hier könnt ihr gemeinsam alte und neue Technik erkunden: Flugzeuge, Schiffe, Automobile, Lokomotiven, Spionagekameras, den ersten Computer der Welt, Windmühlen im Park und vieles mehr. Spaß ist garantiert! Probiert's aus!



Deutsches Technikmuseum // Termine: 08.01., 12.02. und 11.03. 11 Uhr // nur Eintritt // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // 30 € zzgl. 1,50 € Eintritt p.P.
Weitere Informationen zu Führungen und Workshops unter www.sdtb.de
Buchung: Tel. 90 25 41 24

© SDTB/Foto: C.Kirchner

HEIMAT BERLIN MIGRATIONSGESCHICHTE FÜR KINDER

Präsentation // Im Mittelpunkt der ersten Werkstattpräsentation stehen die Ergebnisse von zwei Theaterworkshops von Schülerinnen und Schülern aus sechsten Klassen, die mit Mitteln des Konfontationstheaters frühe Berliner Migrationsgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts behandelten: »Achtung, die Böhmen kommen« und »Schuffen für den Neuanfang – junge Schlesier in Berlin«. Die Film- und Fotodokumentationen machen nicht nur geschichtliche Ereignisse nachvollziehbar, sondern veranschaulichen, wie Kinder und Jugendliche die Brücke zur Gegenwart schlagen.



Jugend Museum // Mo und Di 10–16 Uhr, Mi und Do 10–18 Uhr, Sa und So 14–18 Uhr und nach Vereinbarung // Anmeldung für Gruppen erforderlich // Eintritt frei
Information: Tel. 902 77 61 63, mail@jugendmuseum.de, www.jugendmuseum.de

Workshop »Achtung, die Böhmen kommen!«
© Jugend Museum



KARL-MARX-ALLEE 93A
10179 BERLIN - FRIEDRICHSHAGEN
UNTER DEN EICHEN

TÄGLICH GEÖFFNET VON 10 BIS 20 UHR
(AUSSER DIENSTAG)

WWW.COMPUTERSPIELEMUSEUM.DE

100 Jahre



NEPOMUCK UND BÄRLIHUPF – FLUCHTGESCHICHTEN FÜR KINDER

Führung // Warum sind Menschen aus der DDR in die Bundesrepublik geflohen? Wie haben sich Kinder gefühlt, die ihr Zuhause und ihre Freunde verlassen mussten? Die beiden Stofftiere Nepomuck und Bärlihupf haben damals zwei Kinder auf ihrem Weg in den Westen begleitet und machen deren Erlebnisse anschaulich. In der Ausstellung der Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde lassen sich viele weitere Exponate entdecken, anhand derer ihr den Lebenswegen von Flüchtlingen nachspüren könnt.



**Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde –
Stiftung Berliner Mauer** // Termine: 15.01., 19.02. und
18.03. 14 Uhr, Anmeldung erforderlich // mind. 8 Teilneh-
mer // kostenfrei // 60 min // 9–13 Jahre
Buchung: Tel. 75 00 84 00

Stofftier Nepomuck. © ENM
– Andreas Tauber

STIMMEN DER NACHT

Nachtwanderung // In der Dämmerung und in der Nacht zeigt sich die Natur auf eine ganz ungewohnte Weise. Nachtaktive Tiere wie Wildschwein, Fledermaus und Dachs werden wach und streifen auf Nahrungssuche durch den Wald. Für »Stadtmenschenohren« ist diese Nachtwanderung ein ganz besonderes Abenteuer.



Foto: Gudrun Rademacher

**Berliner Waldmuseum mit Waldschule
Grunewald** // Termine: 27.01. 17 Uhr //
24.02. 18 Uhr // 23.03. 19 Uhr // 2,50 €,
Familienkarte 5 € // Gruppen Di–So nach
Vereinbarung // Klassen 29 € // Gruppen
38 € // ab 6 Jahre
**Buchung: Tel. 813 34 42 und
waldmuseum-waldschule@web.de**

ZEIG MIR DEIN GESICHT

Workshop in der Ausstellung »Ai Weiwei in New York« // Welche Rolle spielt das Porträt in der Fotografie? Mit welchen Mitteln sind die Personen in Szene gesetzt worden? Erste Antworten finden wir bei der Betrachtung der Fotografien Ai Weiveis. Zu zweit probiert ihr im Atelier verschiedene Inszenierungen aus und macht ein fotografisches Porträt eures Partners.



Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** //
Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (bis 18.03.) // 80 € //
120 min // ab 5 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

*Ai Weiwei, Zhou Lin and Carma's Gift. 1986. Inkjet on
Fantac Innova Ultra Smooth Gloss. © Ai Weiwei; Courtesy
of Three Shadows Photography Art Center*

VORBILDER IM PROFIL

Workshop in der Ausstellung »Ai Weiwei in New York« // Was ist ein Vorbild? Wie suchen sich heute junge Menschen ihre Vorbilder und Idole aus? Wir setzen uns kritisch mit dem Thema auseinander. Als Ausgangspunkt dient eine Fotografie, in der Ai Weiwei das Profil von Marcel Duchamp aus einem Kleiderbügel gebastelt hat. Im Atelier stellt ihr eure Vorbilder vor und fertigt selbst ein Porträt von ihnen an.

Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (bis
18.03.) // 80 € // 120 min // 8–12 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

SKULPTUREN NEU DENKEN: FARBEN UND FORMEN

Workshop in der Ausstellung »Pacific Standard Time« // Wir schauen uns in der Ausstellung Skulpturen aus Los Angeles an, die aus neuen, ungewöhnliche Formen und Materialien bestehen. Im Atelier kreieren wir unsere eigene Skulptur und experimentieren dabei mit unterschiedlichen Farben und Formen.

Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Termin: 18.03. 14.45 Uhr // 5 € // Grup-
pen Mi–Mo nach Vereinbarung (ab 15.03.) // 80 € // 120 min // ab 5 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

GREETINGS FROM ...

Workshop in der Ausstellung »Pacific Standard Time« // Postkarten zu bekommen ist schön, sie zu versenden auch. Deswegen gestalten wir unsere eigenen Fotocollage-Postkarten zum Verschicken. Thematisch lassen wir uns von der Geschichte Hollywoods inspirieren und untersuchen Collagen von Künstlern aus dem Land der Sonne und Palmen.



Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (ab 15.03.) // 80 € // 120 min // 8–11 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

*Eleanor Antin, 100 BOOTS Move On, 1971–1973. Halbton Reproduktion. Getty Research Institute, Los Angeles, CA.
© Eleanor Antin*

museumsTip für Jugendliche

FILMSTADT BERLIN

Stadtspaziergang // Die Führung bringt euch an die Orte der frühen Film- und Kinogeschichte, führt an manchen Drehort großer deutscher Kinofilme und gibt Einblick in die aktuelle Filmwirtschaft Berlins. Der Stadtspaziergang wird mit einem Ausstellungsrundgang im Museum für Film und Fernsehen kombiniert.

Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // Klassen 140 € inkl. Eintritt // Gruppen 200 € zzgl. 3 € Eintritt p. P. // 180 min // ab 16 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

DREHBUCH, STORYBOARD UND FILMISCHE UMSETZUNG

Workshop // Ihr beschäftigt euch mit dem Entstehungsprozess eines Films: Zunächst lernt ihr die Grundlagen filmischer Gestaltungsmittel kennen. Anschließend analysiert ihr die Storyboards zu einzelnen Drehbuchsequenzen und deren filmische Umsetzung. Ihr arbeitet mit Ausschnitten aus originalen Drehbüchern und Storyboards aus den Sammlungen der Deutschen Kinemathek.

Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // max. Klassengröße bzw. 25 Teilnehmer // Klassen 100 € // Gruppen 150 € // jeweils inkl. Eintritt // 180 min // ab 16 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

FILM IN DER DDR – DIE DDR IM FILM

Workshop // Der Workshop gibt euch einen Überblick über die geschichtlichen Ereignisse rund um die deutsche Teilung und die politische Umbruchphase und führt in die Grundlagen der Medienanalyse ein. Ergänzende Materialien wie das Internetarchiv www.wir-waren-so-frei.de erleichtern euch den Zugang zu den Themen.



Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // max. Klassengröße bzw. 25 Teilnehmer // Klassen 100 € // Gruppen 150 € // jeweils inkl. Eintritt // 180 min // ab 15 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Quelle: Deutsche Kinemathek

Ihr Tor zur größten Museumslandschaft der Welt.

MUSEUMSJOURNAL

attraktiv | kompetent | aktuell

4 x Im Jahr Berichte aus
den Museen, Schlössern
und Sammlungen in
Berlin und Potsdam.

Lernen Sie uns kennen!
Unter Kennwort »MuseumsTip«
können Sie ein kostenloses
Probeheft anfordern.
Telefon: (030) 247 49 888
abo@kulturprojekte-berlin.de
www.museumsjournal.de

STUDENTEN
ABO
nur 22 Euro

FILMKURSE – EIN FILM UND VIELE THEMEN

Workshops // Wir analysieren die Facetten eines Films und ordnen sie thematisch, historisch und ästhetisch ein. Es sind Kurse zu den Filmen und Themen »Angst essen Seele auf«, »Gegen die Wand« (Migration und Identität / Filmsprache), »Emil und die Detektive« (Filme im Wandel der Zeit) und »Good Bye, Lenin!« (Realität und Fiktion in den Medien) buchbar. Mehr Informationen unter www.deutsche-kinemathek.de.



Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // max. Klassengröße // Klassen 100 € // Gruppen 150 € // jeweils inkl. Eintritt // 180 min // 10–16 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Quelle: Deutsche Kinemathek/Jurek Sehr

HOFMUSIK – DIE HITS VOM ALTEN FRITZ

Workshop // Die höfische Gesellschaft hatte ihre eigenen Klänge und viel Zeit für künstlerische Aktivitäten. Friedrich II. schrieb in seiner Freizeit Gedichte, spielte auf der Flöte und komponierte. In der Sammlung des Museums sind einige seiner Instrumente erhalten. Wir werden sehen, wie königlich Friedrichs Musik tatsächlich ist und ob er mit seinen berühmten Hofmusikern Schritt halten konnte. Im Anschluss gestaltet ihr selbst ein höfisches MusikszENARIO. Auf Wunsch kann ein Schwerpunkt auf die Sonderausstellung »Friedrichs Montezuma. Macht und Sinne in der preußischen Hofoper« gelegt werden.

Informationen unter www.sim.spk-berlin.de/montezuma.



Museumsdienst Berlin im **Musikinstrumenten-Museum** // Gruppen Di, Mi und Fr–So nach Vereinbarung (ab Februar) // max. Klassengröße // Klassen 65 € // 90 min // 12–18 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Querflöte mit zugehörigem Kasten des Komponisten Johann Joachim Quantz, aus dem Besitz Friedrichs des Großen. © bpk / Musikinstrumenten-Museum, SPK, Foto: Jürgen Liepe

LEBENSRAUM UND LEBENSTRAUM

Workshop // Berlin erfindet sich permanent neu. Wie beeinflussten gesellschaftliche Entwicklungen das Leben der Berliner? Welche Lebensgewohnheiten entstanden in der sich verändernden Stadt und wie wurden sie von den Künstlern der Sammlung interpretiert? Ihr reflektiert und gestaltet eure eigene Sichtweise auf die Stadt.

Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // 50 €/60 € zzgl. 5 € Eintritt (bis 18 Jahre frei) // 60 min/90 min // ab 13 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

BACK TO THE FUTURE KÜNSTLERISCHE POSITIONEN IM VERGLEICH



Workshop // Was haben die Assemblage »Der wildgewordene Spießer« von John Heartfield und George Grosz und das Gemälde »Der Gekreuzigte« von Eugen Schönbeck gemein? Was verbindet die Künstler? Wir betrachten und diskutieren mit euch vergleichbare und kontroverse künstlerische Positionen in der Sammlung.

Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // 60 € zzgl. 5 € Eintritt (bis 18 Jahre frei) // 90 min // ab 13 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Eugen Schönbeck, *Der Gekreuzigte*, 1964. © VG Bild Kunst, Bonn 2011

BERLIN AM MEER. KÜNSTLER UND KÜNSTLERISCHE STRATEGIEN IN BERLIN

Workshop // Wo liegt Berlin? Die Künstler der Sammlung fanden ihre Stadt am festlich geschmückten Tiergarten, in den dunklen Gassen am Molkenmarkt, auf dem hektischen Tauentzien, am Lützowufer. Werner Heldt ließ Berlin sogar am Meer entstehen. In Collagen erfindet ihr eure eigene Berliner Bildwelt.

Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // 50 €/60 € zzgl. 5 € Eintritt (bis 18 Jahre frei) // 60 min/90 min // ab 13 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

TYPISCH BERLIN

Führung // Welche Kunstpositionen prägten Berlin zwischen 1880 und 1980? Wir gehen den Fragen nach, warum Künstler opponierten, schockierten und die Gesellschaft neu ordneten, wie der Mensch dargestellt und Macht demonstriert wurde und wie die Teilung der Stadt in der Kunst ihren Niederschlag fand.

Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // 50 € zzgl. 5 € Eintritt (bis 18 Jahre frei) // 60 min // ab 13 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

GEBAUTE ZUKUNFT

Workshop // Von Zukunftsvisionen geleitet, suchten Architekten für ihre Bauten nach Vorbildern, Formen und Materialien. Wir untersuchen, welche Gesellschaftsutopien und technischen Neuerungen die Berliner Architektur im 20. Jahrhundert beeinflussten. In Grundrissen, Fassadenentwürfen und Modellen entwerft ihr selbst Zukunftsbauten.



Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // 60 € zzgl. 5 € Eintritt (bis 18 Jahre frei) // 90 min // ab 13 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Naum Gabo, Wettbewerb für den Palast der Sowjets, 1931 (Modell 1992). © Nina Williams. © Foto: Ilona Ripke

BORIS MIKHAILOV FOTOGRAFIEN 1966–2003

Führung // Boris Mikhailov hat seit den 1960er-Jahren ein vielschichtiges Werk geschaffen und damit ein schonungsloses wie humorvoll-ironisches Bild seiner Umgebung gezeichnet. Die Auseinandersetzung mit fotografischen Techniken, verschiedenen Kameras und Stilen, aber auch das Changieren zwischen konzeptuellen Arbeiten und einer dokumentarischen Herangehensweise machen ihn zu einem der interessantesten Fotografen der Gegenwart.



Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung // Klassen 50 € zzgl. 5 € Eintritt p. P. (bis 18 Jahre frei) // Gruppen 55 € zzgl. 5 € Eintritt p. P. (bis 18 Jahre frei) // 60 min
Lehreinführung mit Teilnahmebescheinigung für Sek I und Sek II: 29.02. 16.30 Uhr
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Boris Mikhailov, Ohne Titel (aus der Serie Case History), 1997–1999. Sammlung Berlinische Galerie.

© Boris Mikhailov

JUGENDSTIL - DESIGN UND MODERNE GESTALTUNG

Führung // Fünfzig Jahre Designgeschichte sind auf dem Rundgang zu erleben: vom Kunsthandwerk des Jugendstils über die eleganten



Josef Hoffmann, Stuhl Fledermaus, Entwurf um 1907. © Bröhan-Museum

Wohnwelten des Art déco bis hin zu funktionalistischen Entwürfen der 1920er- und 1930er-Jahre. Die Führung ist auch mit anschließendem Zeichenworkshop buchbar (bitte A3-Block und Zeichenstift mitbringen).

Museumsdienst Berlin im **Bröhan-Museum** // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // max. 25 Teilnehmer // 40 € / 50 € // Klassen inkl. Eintritt, Gruppen zzgl. 4 € Eintritt p. P. (bis 18 Jahre und mit Schülerschein frei) // 60 min / 90 min // für Jugendliche ab 12 Jahre

Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

REPORTER FÜR EINEN TAG

Workshop in der Ausstellung »Ai Weiwei in New York« // Wie setzen wir uns mit Bildern auseinander? Welche Bedeutung haben sie in Erinnerung und Alltag? Wie kann man in Bildern erzählen? Zuerst setzt ihr euch mit einer Fotoserie von Ai Weiwei auseinander. Im zweiten Teil stellt ihr eure selbstgemachten Fotos in einer Reportage zusammen.



Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (bis 18.03.) // mind. 10 Teilnehmer // 80 € // 2 x 120 min // ab 13 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Ai Weiwei, Washington Square Park Protest, 1988. © Ai Weiwei; Courtesy of Three Shadows Photography Art Center

TAGEBUCH 2.0

Workshop in der Ausstellung »Ai Weiwei in New York« // In diesem Workshop gehen wir der Frage nach, wie mithilfe der Fotografie Erfahrungen verarbeitet werden können und wie sich Künstler auf verschiedene Weisen selbst reflektieren und in der Öffentlichkeit darstellen. Neben der Auseinandersetzung mit ausgestellten Werken von Ai Weiwei gehen wir besonders der Bedeutung von Onlinepublikationsformen und Social Networks nach. Am Ende des zweiten Termins steht eine gemeinsame soziale Plastik.

Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (bis 18.03.) // 80 € // 120 min // ab 15 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Exkursion im Rahmen der Ausstellung »Pacific Standard Time« // Wir besuchen zusammen eine Berliner Galerie und erfahren hautnah, wie die Arbeit eines Galeristen aussieht, wie der Kunstmarkt funktioniert und wir werfen einen exklusiven Blick in das Archiv.

Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (ab 15.03.) // 80 € // 120 min // für Grund- und Leistungskurse Kunst
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

POP-ART – DO IT YOURSELF

Workshop in der Ausstellung »Pacific Standard Time« // Den bunten Druck mit dem Gesicht von Marilyn Monroe kennt ihr bestimmt. Pop Art hat nicht nur Andy Warhol zum Leben erweckt. Auch Künstler aus Los Angeles, wie Wallace Berman, haben mit verschiedenen Drucktechniken gearbeitet. Nach einem Ausflug in die Welt der Pop-Art erstellen wir unsere eigenen Schablonen und drucken selbst Bilder.



Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (ab 15.03.) // 80 € // 120 min // 12–15 Jahre
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Wallace Berman, Untitled (Verifax Collage), 1969. Verifax-Collage. Collection of Michael D. Fox, Courtesy Steven Wolf Fine Arts. © Courtesy of the Estate of Wallace Berman and Michael Kohn Gallery, Foto: Joe Schopplein

IN/COMPATIBLE

Führung in der Ausstellung »Dark Drives – Uneasy Energies in Technological Times« // Das Thema der diesjährigen transmediale »in/compatible« widmet sich der künstlerischen Vorstellung der Netzwerkkultur, in der zwar alles miteinander verbunden ist, allerdings nicht immer zusammenpasst und miteinander funktioniert. Die Ausstellung beschäftigt sich mit »Uneasy Energies« und präsentiert Kunstwerke, die auf die dunklen Seiten unseres vertechnologisierten Lebens hinweisen.



transmediale im **Haus der Kulturen der Welt** // Gruppen Mi–So nach Vereinbarung (01.02.–05.02.) // 3 € p. P. zzgl. 8 €, erm. 5 € Eintritt // 60 min // ab 12 Jahre
Buchung: sb@transmediale.de

Joshua Light Show with Dean & Britta, 2010. Courtesy Joshua Light Show

museumsTip für Erwachsene

GESCHICHTE DES DEUTSCHEN FILMS

Führung // Kostüme und Requisiten, Fotos, Drehbücher, Dekorationsentwürfe und Modelle, Kameras und Filmausschnitte – anhand einer Vielzahl von Objekten wird in der Ständigen Ausstellung Film deutsche Filmgeschichte lebendig. In zwölf Räumen erzählt das Museum von den Anfängen des deutschen Kinos, von frühen Stars und Filmklassikern, von der Blütezeit des deutschen Films während der Weimarer Republik und seiner politischen Vereinnahmung im Nationalsozialismus. Zwei Räume sind dem deutschen Film von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart gewidmet. Ein Schwerpunkt der Ausstellung ist der Nachlass von Marlene Dietrich.



Ständige Ausstellung Film, "Weimarer Republik", Foto: Reinhard Görner, Quelle: Deutsche Kinemathek

Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Termine: So 14 Uhr, ohne Anmeldung // Teilnehmerzahl begrenzt // nur Eintritt // 60 min // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // max. Klassengröße bzw. 22 Teilnehmer // Klassen 40 € / 50 € zzgl. 2 € Eintritt p.P. // 60 min / 90 min // Gruppen 50 € / 65 € / 90 € zzgl. 3 € Eintritt p. P. // 60 min / 90 min / 120 min
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

DIE DEUTSCHE FILMGESCHICHTE ZUM ANFASSEN

Tastführung // Ratternde Filmprojektoren, Stoffproben von Kostümen und originale Auszeichnungen zum Anfassen laden zu einer ganz besonderen Tastführung durch die deutsche Filmgeschichte ein. Sie entdecken herausragende Werke, Stars und Regisseure des deutschen und internationalen Films. Ein Schwerpunkt liegt auf der Filmlegende Marlene Dietrich.

Museumsdienst Berlin in der **Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen** // Termin: 14.03. 15 Uhr, Anmeldung erforderlich bis 13 Uhr des Vortages // 7,50 € inkl. Eintritt, Begleitperson frei // 90 min // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // mind. 3 / max. 6 Teilnehmer mit je einer Begleitperson // 50 € zzgl. 3 € Eintritt p. P., Begleitperson frei // 60 min
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

DEUTSCHE GESCHICHTE IN BILDERN UND ZEUGNISSEN

Ausstellungsrundgänge // In der Ausstellung berichten mehr als 8000 historische Objekte von politischen Kämpfen, aber auch von sozialen, wirtschaftlichen und geistesgeschichtlichen Entwicklungen. Mit erläuternden Multimediastationen und museumspädagogischen Angeboten präsentiert sich auf zwei Ebenen des Zeughauses ein spannender und erkenntnisreicher Rundgang durch die wechselvolle deutsche Geschichte im europäischen Zusammenhang vom Beginn unserer Zeitrechnung bis in die Gegenwart.

Überblicksführungen: Mo–Fr 14 Uhr, Sa und So 12 Uhr
Epochenführungen:

Mo 13 Uhr – Vom geteilten Deutschland bis zur Wiedervereinigung
Fr 13 Uhr – Von der Römerzeit bis zum Dreißigjährigen Krieg
Sa 14 Uhr – Absolutismus und Aufklärung
So 14 Uhr – Von der Französischen Revolution bis zum Ersten Weltkrieg
So 15 Uhr – Weimarer Republik und NS-Regime

Deutsches Historisches Museum // ohne Anmeldung // 4 € zzgl. 6 € Eintritt // 60 min (Epochenführung) / 90 min (Überblicksführung) // Gruppen Mo–So nach Vereinbarung // Klassen 1 € pro Schüler // Gruppen 75 € zzgl. 6 € Eintritt p. P. (bis 18 Jahre frei) // 60 min
Buchung: Tel. 20 30 47 51 und fuehrung@dhm.de

MUTTER-KIND-BUNKER FICHTESTRASSE

Führung // Begleiten Sie uns auf eine Zeitreise durch 130 Jahre Berliner Technik- und Zeitgeschichte in den letzten steinernen Gasometer Berlins. 1941 war das Gebäude mit dem Bunkereinbau mit sechs Etagen, 770 Kabinen, drei Aufzügen, zwei Heizkesseln, 450 Toiletten, 30 Milchküchen und rund 40 000 Menschen, die am Ende des Krieges dort Schutz suchten, die modernste und größte Schutzanlage der Stadt. Industrialisierung, Bombenkrieg, Nachkriegsnot, Kalter Krieg und moderne Wohnnutzung sind nur einige Themen, die während der Führung mithilfe moderner Projektionstechnik vermittelt werden.

Berliner Unterwelten e.V., Gasometer, Fichtestraße 6, 10967 Berlin
// Termine: bis 29.02.

Do 16 Uhr, Sa und So 13 und 15 Uhr,
ab 01.03. Do 16 Uhr,
Sa und So 12 und 14 Uhr
// 10 €, ermäßigt 8 €
// 90 min // Karten am Führungstag ab ca. 15 min vor Beginn vor Ort erhältlich.

Information:
Tel. 49 91 05 17



Berliner Unterwelten e. V. / Holger Happel

FLUCHT IM GETEILTEN DEUTSCHLAND

Führung // In Berlin-Marienfelde befand sich von 1953 bis 1990 das zentrale Notaufnahmelager für DDR-Flüchtlinge und -Übersiedler in West-Berlin. Heute informiert am historischen Ort eine Ausstellung über die deutsch-deutsche Fluchtbewegung: In sieben Themenräumen spannt sie den Bogen von den Fluchtgründen über die Fluchtwege und das Aufnahmeverfahren bis zu den Herausforderungen der Integration.



Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde – Stiftung Berliner Mauer // Termine: Mi und So 15 Uhr, ohne Anmeldung // Gruppen Di–So nach Vereinbarung // 2,50 €, ermäßigt 1,50 € p. P., Eintritt frei // 90 min
Buchung: Tel. 75 00 84 00

Rekonstruierte Flüchtlingswohnung. © ENM – Andreas Tauber

Gundula Schulze Eldowy
29. September 2011 – 26. Februar 2012

Kunst-Raum im
Deutschen Bundestag
Verwandlungen

Mauer-Mahnmal im
Deutschen Bundestag
Den Letzten beißen die Hunde

Marie-Elisabeth-Lüders-Haus in Berlin-Mitte, Eingänge am Spraeufer gegenüber dem Reichstagsgebäude. Eintritt frei, Öffnungszeiten und Veranstaltungen unter: www.kunst-im-bundestag.de und www.mauer-mahnmal.de

KUNST IN BERLIN 1880–1980

Führung // Die Berlinische Galerie sammelt, erforscht und präsentiert in Berlin entstandene Kunst von 1870 bis heute. Mit einem Parcours durch das bewegte 20. Jahrhundert zeigt sie jetzt ihre Sammlung in neuer Raumarchitektur. Die chronologische Präsentation vermittelt einen spannungsvollen Dialog unterschiedlicher künstlerischer Stile: Kunst um 1900, Expressionismus, Berlin Dada, die osteuropäische Avantgarde, Neue Sachlichkeit, Kunst in der Zeit des Nationalsozialismus, der Neuanfang nach 1945 und Positionen der 1950er- bis 1970er-Jahre. Der Rundgang führt nach Wunsch der Besucher auch durch die aktuellen Sonderausstellungen. Die Retrospektive zu Friedrich Seidenstücker zeigt bis 6. Februar seine »Fotografien 1925–1958«. Das Verborgene Museum richtet hier bis 27. Februar eine Ausstellung mit Fotografien der Ungarin Eva Besnyö aus.



Museumsdienst Berlin in der **Berlinischen Galerie** // Sa und So 15 Uhr, ohne Anmeldung // nur Eintritt // 60 min // Gruppen Mi–Mo nach Vereinbarung (auch nur Sonderausstellungen) // 55 €/70 € zzgl. 5 € Eintritt p. P. // 60 min/90 min
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Umbo (Otto Umbehr), Pantoffeln Slippers, 1928/29. © Gallery Kicken Berlin/Phyllis Umbehr/VG Bild-Kunst, Bonn 2011

DIE KAISERLICHE VILLA KATSURA FOTOGRAFIEN VON ISHIMOTO YASUHIRO

Führungen, Brunch, Vorträge // Die im 17. Jahrhundert erbaute kaiserliche Villa Katsura bei Kyōto übte auf viele europäische Architekten, die nach Japan reisten, unter ihnen Walter Gropius und Bruno Taut, eine große Faszination aus. Der Fotograf Ishimoto Yasuhiro zählt zu den wenigen, die eine Erlaubnis erhalten haben, die Innen- und Außenräume aufzunehmen. Die Ausstellung zeigt Schwarz-Weiß-Fotografien aus dem Jahr 1954.



Katsura: Zentraler Raum des Hauptgebäudes. 1954 © Ishimoto Yasuhiro

12.02. und 11.03. 11 Uhr bauhaus_brunch mit anschließender Führung
08.02. 19.30 Uhr bauhaus_spezial: »Katsura – das architektonische Weltwunder Japans? Von Bruno Taut 1934 bis Walter Gropius 1960«, Vortrag, anschließend Filmvorführung: »Katsura« (1972, 25 min)
07.03. 19.30 Uhr bauhaus_spezial: »Imagination Japan. Die Katsura-Villa als Abbild des Anderen«, Vortrag
sonntags 14 Uhr Führung durch »Die Sammlung Bauhaus« und die Sonderausstellung

Bauhaus-Archiv // bauhaus_brunch 19 € inkl. Eintritt // 120 min // bauhaus_spezial Eintritt frei / Sonntagsführung nur Eintritt

Buchung: Tel. 25 40 02 43 und fuehrungen@bauhaus.de, www.bauhaus.de

DER MARTIN-GROPIUS-BAU

Architekturhistorische Führung // Der Martin-Gropius-Bau gehört zu den schönsten Ausstellungsgebäuden Deutschlands. Auf dem Rundgang um und durch das Haus geht es nicht nur um Architektur und Geschichte des Bauwerks, sondern auch um die geschichtsträchtige Umgebung mit Abgeordnetenhaus, Resten der Berliner Mauer, »Topographie des Terrors« und Potsdamer Platz.



© jirka-jansch.com

Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Termine: 22.03. 16 Uhr // Anmeldung erforderlich // kostenfrei // 60 min
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

Dieser Termin fällt leider aus.

DER MARTIN-GROPIUS-BAU

Blindenführung // Der Martin-Gropius-Bau wurde 1881 als königliches Kunstgewerbemuseum im Renaissance-Stil errichtet und gehört zu den schönsten Ausstellungsgebäuden Deutschlands. Heute zeigt er Themenausstellungen und Retrospektiven zu Kulturgeschichte, Kunst und Fotografie.

Museumsdienst Berlin im **Martin-Gropius-Bau** // Termin: 08.03. 16 Uhr // Anmeldung erforderlich bis 13 Uhr des Vortages // 7,50 €, Begleitperson frei // 90 min
Buchung: Museumsinformation Berlin, Tel. 24 74 98 88

MUSEUMSMODERATOR ARBEIT MIT SCHULKLASSEN

Weiterbildung // Die Fortbildung richtet sich an Museumspädagogen in Geschichts- und Kunstmuseen, die regelmäßig mit Lernenden (Klasse 1 bis 13) arbeiten. Die Teilnehmer lernen, den Berliner Rahmenlehrplan für sich zu nutzen und fundierte und altersgerechte Vermittlungskonzepte für unterschiedliche Klassenstufen zu entwickeln. Weitere Informationen unter www.museumsmoderator.de.

Albert-Einstein-Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg // 26.03.–29.03. // Anmeldung erforderlich bis 01.03. unter www.museumsmoderator.de // 174,72 €

Tag	Datum	Zeit	Angebot	S.
Sa	07.01.	11.00	Familienführung durch das Konzerthaus Berlin	6
So	08.01.	11.00	Kinderführung im Deutschen Technikmuseum	16
So	15.01.	11.00	Familiensonntag im Bröhan-Museum	10
		14.00	Führung für Kinder im Notaufnahmelager Marienfelde	18
Fr	27.01.	17.00	Nachtwanderung durch den Grunewald	18
Mo	30.01	10.30	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
		11.00	Führung und Workshop für Kinder im Jüdischen Museum Berlin	15
		13.00	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
		15.00	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
Di	31.01.	10.30	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
		15.00	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
Mi	01.02.	10.30	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
		15.00	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
Do	02.02.	10.30	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
		11.00	Führung und Workshop für Kinder im Jüdischen Museum Berlin	15
		15.00	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
Fr	03.02.	13.00	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
		15.00	Kinderführung im Deutschen Historischen Museum	14
So	05.02.	11.00	Familienführung durch das Konzerthaus Berlin	6
		15.00	Führung im Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit	7
Mi	08.02.	19.30	Vortrag und Filmvorführung im Bauhaus-Archiv	30
So	12.02.	11.00	Brunch und Führung im Bauhaus-Archiv	30
		11.00	Kinderführung im Deutschen Technikmuseum	16
So	19.02.	11.00	Familiensonntag im Bröhan-Museum	10
		14.00	Führung für Kinder im Notaufnahmelager Marienfelde	18
Fr	24.02.	18.00	Nachtwanderung durch den Grunewald	18
So	04.03.	11.00	Führung und Workshop für Kinder im Jüdischen Museum Berlin	15
		13.30	Puppentheater im Jüdischen Museum Berlin	15
		15.00	Führung im Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit	7
Mi	07.03.	15.00	Tastführung in der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen	27
		19.30	Vortrag im Bauhaus-Archiv	30
Do	08.03.	16.00	Blindenführung im Martin-Gropius-Bau	31
So	11.03.	11.00	Brunch und Führung im Bauhaus-Archiv	30
		11.00	Kinderführung im Deutschen Technikmuseum	16
		11.00	Führung und Workshop für Kinder im Jüdischen Museum Berlin	15
		13.30	Puppentheater im Jüdischen Museum Berlin	15
So	18.03.	11.00	Familiensonntag im Bröhan-Museum	10
		14.00	Führung für Kinder im Notaufnahmelager Marienfelde	18
		14.45	Workshop für Kinder in der Ausstellung »Pacific Standard Time«	19
Fr	23.03.	19.00	Nachtwanderung durch den Grunewald	18
So	31.03.	11.00	Familienführung durch das Konzerthaus Berlin	6

Führungen jede Woche

Tag	Zeit	Angebot	S.
Montag	13.00	Epochenführung im Deutschen Historischen Museum	28
	14.00	Überblicksführung im Deutschen Historischen Museum	28
Dienstag	14.00	Überblicksführung im Deutschen Historischen Museum	28
Mittwoch	14.00	Überblicksführung im Deutschen Historischen Museum	28
	15.00	Führung in der Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde	29
Donnerstag	14.00	Überblicksführung im Deutschen Historischen Museum	28
	16.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße	28
Freitag	13.00	Epochenführung im Deutschen Historischen Museum	28
	14.00	Überblicksführung im Deutschen Historischen Museum	28
Samstag	12.00	Überblicksführung im Deutschen Historischen Museum	28
	12.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße (ab 01.03.)	28
	13.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße (bis 29.02.)	28
	14.00	Epochenführung im Deutschen Historischen Museum	28
	14.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße (ab 01.03.)	28
	14.00	Führung durch die Ausstellung »ARTandPRESS« (ab 23.03.)	8
	15.00	Führung in der Berlinischen Galerie	30
	15.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße (bis 29.02.)	28
	15.00	Führung durch die Ausstellung »Pacific Standard Time« (ab 15.03.)	8
Sonntag	12.00	Überblicksführung im Deutschen Historischen Museum	28
	12.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße (ab 01.03.)	28
	13.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße (bis 29.02.)	28
	14.00	Führung durch Dauer- und Sonderausstellung im Bauhaus-Archiv	30
	14.00	Epochenführung im Deutschen Historischen Museum	28
	14.00	Kinderführung in der Ausstellung »Unter Bäumen« (bis 04.03.)	13
	14.00	Führung in der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen	27
	14.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße (ab 01.03.)	28
	14.00	Führung durch die Ausstellung »Ai Weiwei in New York« (bis 18.03.)	8
	14.00	Führung durch die Ausstellung »ARTandPRESS« (ab 23.03.)	8
	15.00	Führung in der Berlinischen Galerie	30
	15.00	Epochenführung im Deutschen Historischen Museum	28
	15.00	Führung in der Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde	29
	15.00	Führung durch den Gasometer-Bunker Fichtestraße (bis 29.02.)	28
	15.00	Führung durch die Ausstellung »Pacific Standard Time« (ab 15.03.)	8

Tag	Datum	Zeit	Angebot	S.
Do	12.01.	17.00	»Ai Weiwei in New York«, Martin-Gropius-Bau (Sek I, Sek II)	8
Do	26.01.	16.30	Käthe-Kollwitz-Museum (GS, Sek I, Sek II)	5
Do	09.02.	17.00	Musikinstrumenten-Museum (GS, Sek I, Sek II)	5
Mi	29.02.	16.30	»Boris Mikhailov«, Berlinische Galerie (Sek I, Sek II)	24
Di	06.03.	16.00	»Reklame für den Kaiser«, Zitadelle Spandau (GS, Sek I, Sek II)	6
Do	22.03.	15.00	»Pacific Standard Time«, Martin-Gropius-Bau (GS)	8
		17.00	»Pacific Standard Time«, Martin-Gropius-Bau (Sek I, Sek II)	8
Do	29.03.	15.00	»ARTandPRESS«, Martin-Gropius-Bau (GS)	8
		17.00	»ARTandPRESS«, Martin-Gropius-Bau (Sek I, Sek II)	8

Bauhaus-Archiv/ Museum für Gestaltung

• Seite 30
Klingelhöfer Straße 10, 10785 Berlin, Tel. 25 40 02 78
Mi–Mo 10–17 Uhr // Eintritt 6 €, erm. 3 € (Mi–Fr),
7 €, erm. 4 € (Sa und So), bis 14 Jahre frei

Berliner Unterwelten e.V. • Seite 28

Brunnenstraße 105, 13355 Berlin, Tel. 49 91 05 18

Berliner Waldmuseum mit Waldschule

Grunewald • Seite 18
Königsweg 4/Jagen 57, 14193 Berlin, Tel. 813 34 42
Di–Fr 10–15 Uhr, So 13–18 Uhr / So 13–16 Uhr (ab
01.11.) // Eintritt 1,50 €, erm. 1 €

Berlinische Galerie

Landesmuseum für Moderne Kunst,
Fotografie und Architektur • Seite 4, 23, 24, 30
Alte Jakobstraße 124–128, 10969 Berlin,
Tel. 78 90 26 00 // Mi–Mo 10–18 Uhr //
Eintritt 8 €, erm. 5 €, bis 18 Jahre frei

Bröhan-Museum

Landesmuseum für Jugendstil, Art Deco und
Funktionalismus • Seite 10, 25,
Schloßstraße 1a, 14059 Berlin, Tel. 32 69 06 00
Di–So 10–18 Uhr // Eintritt 6 €, erm. 4 €, bis 18
Jahre frei

Deutsche Kinemathek – Museum für Film

und Fernsehen • Seite 11, 21, 22, 27
Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin, Tel. 300 90 30
Di–So 10–18 Uhr, Do 10–20 Uhr // Eintritt 6 €,
erm. 4,50 €, Schüler 2 €, Familienkarten 6 €/12 €

Deutsches Historisches Museum • Seite 13, 14, 28

Unter den Linden 2, 10117 Berlin, Tel. 20 30 44 44
Mo–So 10–18 Uhr // Eintritt 6 €, bis 18 Jahre frei

Deutsches Technikmuseum • Seite 16

Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin, Tel. 90 25 40
Di–Fr 9–17.30 Uhr, Sa und So 10–18 Uhr // Eintritt
6 €, erm. 3,50 €, bis 6 Jahre frei

Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit

Berlin-Schöneeweide • Seite 7
Britzer Straße 5, 12439 Berlin, Tel. 63 90 28 80
Di–So 10–18 Uhr // Eintritt frei

Erinnerungsstätte Notaufnahmelager

Marienfelde – Stiftung Berliner Mauer
• Seite 18, 29
Marienfelder Allee 66–80, 12277 Berlin,
Tel. 75 00 84 00 // Di–So 10–18 Uhr // Eintritt frei

Haus der Kulturen der Welt • Seite 26

John-Foster-Dulles-Allee 10, 10557 Berlin,
Tel. 397 87 71 75 // transmediale Ausstellung:
31.01.–05.02. // 31.01. 17–23 Uhr, 01.02.–04.02.
10–22 Uhr, 05.02. 10.30–21 Uhr // Eintritt 8 €,
erm. 5 €

Jüdisches Museum • Seite 15

Lindenstraße 9–14, 10969 Berlin, Tel. 25 99 33 00
Mo 10–22 Uhr, Di–So 10–20 Uhr // Eintritt 5 €,
erm. 2,50 €, bis 6 Jahre frei, Familienkarte 10 €

Jugend Museum

Museen Tempelhof-Schöneberg • Seite 17
Hauptstr. 40–42, 10827 Berlin, Tel. 902 77 61 63
Mi und Do 15–18 Uhr, Sa und So 14–18 Uhr //
Eintritt frei

Käthe-Kollwitz-Museum Berlin • Seite 5, 9

Fasanenstraße 24, 10719 Berlin, Tel. 882 52 10
Mo–So 11–18 Uhr // Eintritt 6 €, erm. 3 €

Konzerthaus Berlin • Seite 6

Gendarmenmarkt, 10117 Berlin, Tel. 203 09 23 33
Eintritt 3 €

Labyrinth Kindermuseum Berlin • Seite 16

Osloer Straße 12, 13359 Berlin, Tel. 800 93 11 50
Fr und Sa 10–18 Uhr, So 11–18 Uhr, Ferien:
Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa 13–18 Uhr, So 11–18 Uhr //
Eintritt 4,50 €, Familienkarte 13 €

Martin-Gropius-Bau • Seite 8, 19, 20, 25, 26, 31

Niederkirchner Straße 7, 10963 Berlin, Tel. 25 48 60
Mi–Mo 10–19 Uhr // Eintritt variiert, bis 16 Jahre frei

Musikinstrumenten-Museum • Seite 5, 6, 12, 22

Eingang Ben-Gurion-Straße, 10785 Berlin,
Tel. 25 48 11 78 // Di–Fr 9–17 Uhr, Do 9–22 Uhr,
Sa und So 10–17 Uhr // Eintritt 4 €, erm. 2 €,
bis 18 Jahre frei

Topographie des Terrors • Seite 7

Niederkirchnerstraße 8, 10963 Berlin,
Tel. 25 45 09 50 // Mo–So 10–20 Uhr //
Eintritt frei

Zitadelle Spandau • Seite 6, 13

Am Juliusturm 64, 13599 Berlin, Tel. 354 94 42 97
Mo–So 10–17 Uhr // Eintritt 4,50 €, erm. 2,50 €,
bis 6 Jahre frei, Familienkarte 10

Für alle Telefonnummern gilt die Berliner
Vorwahl (030).





*Lange
Nacht der
Museen*
28|1|2012

Vorverkauf ab 23. Dezember
an allen bekannten Vorverkaufsstellen,
bei der BVG und der S-Bahn sowie online: museumsportal-berlin.de

lange-nacht-der-museen.de